

Pressemitteilung 233/2020 vom 11. September 2020

Im Jahr 2019 erhielten 36 000 Personen in Thüringen im Rahmen der Sozialhilfe eine besondere Leistung

Leistungen für Eingliederungshilfe für behinderte Menschen erhielten drei Viertel der Empfänger

Im Laufe des Jahres 2019 erhielten in Thüringen 35 719 Personen Leistungen gemäß den Kapiteln 5 bis 9 Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII). Das waren nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik 82 Personen bzw. 0,2 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Rund jeder fünfte Empfänger dieser Leistungen (7 677 Personen bzw. 21,5 Prozent) war mindestens 65 Jahre alt. Das Durchschnittsalter der Leistungsempfänger betrug 42,4 Jahre. Knapp 70 Prozent der Hilfen (69,6 Prozent bzw. 24 861 Personen) erhielten Empfänger in Einrichtungen.

Für drei Viertel (75,8 Prozent bzw. 27 071 Personen) der Empfänger wurde im Laufe des Jahres 2019 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen gewährt. Die Eingliederungshilfe hat die Aufgabe, eine drohende Behinderung abzuwenden, eine vorhandene Behinderung oder deren Folgen zu beseitigen beziehungsweise zu mildern und Menschen mit Behinderungen in die Gesellschaft einzugliedern. Das Durchschnittsalter dieser Leistungsempfänger betrug 32,8 Jahre. Männer (16 377 Personen) waren häufiger betroffen als Frauen (10 694 Personen). Für 5 662 Personen wurde die Eingliederungshilfe im Jahr 2019 nach durchschnittlich 4,6 Jahren beendet, während für 21 409 behinderte Menschen die Hilfe weiter andauerte. Sie erhielten die Eingliederungshilfe bereits seit durchschnittlich 9,2 Jahren.

7 746 Personen erhielten im Laufe des Jahres 2019 Hilfe zur Pflege. Das Durchschnittsalter der Personen betrug 74,3 Jahre. Hier waren Frauen (4 379 Empfänger) häufiger betroffen als Männer (3 367 Empfänger). Weiterhin erhielten 1 462 Personen Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen sowie 230 Personen Hilfen zur Gesundheit.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Die öffentlichen Haushalte haben im Jahr 2019 für diese Hilfearten 552,3 Millionen Euro als Bruttoausgaben aufgewendet. Das waren 30,6 Millionen Euro bzw. 5,9 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Nach Abzug der Einnahmen für die besonderen Leistungen verausgabten die örtlichen Träger der Sozialhilfe 490,2 Millionen Euro netto. Das waren 29,5 Millionen Euro bzw. 6,4 Prozent mehr als im Jahr zuvor.

Weitere Informationen zum Thema Sozialhilfe finden Sie in den Internettabelle des Thüringer Landesamtes für Statistik unter www.statistik.thueringen.de.

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Gesundheits- und Sozialwesen

Telefon: 03 61 57 334-25 11

E-Mail: sozialhilfe@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Leistungen ^{*)} nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2018 und 2019

Merkmal	2018	2019	Veränderung 2018 zu 2019
	Anzahl		Prozent
Empfänger insgesamt ¹⁾	35 801	35 719	-0,2
und zwar			
in Einrichtungen	24 608	24 861	1,0
außerhalb von Einrichtungen	13 842	13 732	-0,8
männlich	20 206	20 153	-0,3
weiblich	15 595	15 566	-0,2
unter 7	6 156	6 087	-1,1
7 bis unter 18	2 917	2 886	-1,1
18 bis unter 25	1 229	1 288	4,8
25 bis unter 50	10 252	10 162	-0,9
50 bis unter 65	7 748	7 619	-1,7
65 und mehr Jahre	7 499	7 677	2,4
Durchschnittsalter	42,1	42,4	x
Hilfen zur Gesundheit ²⁾ (Kapitel 5 SGB XII)	682	230	-66,3
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen ¹⁾ (Kapitel 6 SGB XII)	27 065	27 071	0,0
hierunter			
Leistungen im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen nach den §§ 58 und 62 SGB IX	9 679	9 619	-0,6
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	19 716	19 886	0,9
Hilfe zur Pflege ¹⁾ (Kapitel 7 SGB XII)	7 516	7 746	3,1
hiervon			
in Einrichtungen ¹⁾	6 735	7 009	4,1
hierunter			
teilstationäre Pflege	41	48	17,1
Kurzzeitpflege	67	58	-13,4
stationäre Pflege	6 665	6 931	4,0
außerhalb von Einrichtungen ¹⁾	827	784	-5,2
hierunter			
Pflegegeld (§ 64a Absatz 1 SGB XII)	304	258	-15,1
Häusliche Pflegehilfe (§ 64b SGB XII)	441	503	14,1
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen ¹⁾ (Kapitel 8 und 9 SGB XII)	1 464	1 462	-0,1
Ausgaben und Einnahmen (in 1 000 Euro)			
Bruttoausgaben	521 675	552 253	5,9
Einnahmen	61 003	62 077	1,8
Nettoausgaben	460 672	490 176	6,4

*) Empfänger verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt

1) ohne Mehrfachzahlungen

2) Unmittelbar vom örtlichen Träger der Sozialhilfe erbrachte Leistungen

x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de
 www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt

Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2019 nach ausgewählten Merkmalen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Empfänger insgesamt ¹⁾	Ort der Leistungsgewährung ²⁾		Durch- schnitts- alter	Ausgewählte Leistungsarten ²⁾	
		in Einrich- tungen	außerhalb von Einrich- tungen		Eingliede- rungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege
Stadt Erfurt	4 175	2 693	1 936	44,6	2 811	1 107
Stadt Gera	1 846	1 269	745	39,5	1 442	382
Stadt Jena	2 337	1 280	1 329	40,6	1 810	431
Stadt Suhl	790	583	277	40,0	624	143
Stadt Weimar	1 202	632	680	40,0	903	267
Stadt Eisenach	1 028	705	408	45,9	733	263
Eichsfeld	1 626	1 151	544	43,1	1 223	388
Nordhausen	1 336	1 093	391	48,8	927	375
Wartburgkreis	1 637	1 253	410	46,8	1 212	401
Unstrut-Hainich-Kreis	1 735	1 218	669	39,5	1 415	284
Kyffhäuserkreis	1 064	864	301	46,0	800	241
Schmalkalden-Meiningen	1 859	1 329	656	38,9	1 481	386
Gotha	2 199	1 423	952	37,2	1 776	386
Sömmerda	930	749	316	44,3	669	219
Hildburghausen	936	652	296	45,1	714	215
Ilm-Kreis	1 633	1 133	546	41,6	1 183	376
Weimarer Land	1 118	739	488	40,2	848	230
Sonneberg	1 006	715	347	39,9	759	221
Saalfeld-Rudolstadt	1 515	1 206	450	43,5	1 211	271
Saale-Holzland-Kreis	1 182	846	427	43,6	940	248
Saale-Orla-Kreis	1 314	1 002	450	43,6	1 067	230
Greiz	1 728	1 297	469	42,3	1 404	356
Altenburger Land	1 523	1 029	645	42,0	1 119	326
Insgesamt	35 719	24 861	13 732	42,4	27 071	7 746

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Empfänger verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
 Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de
 www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt